

## 500 Jahre Sebaldusgrab – Spuren des Stadtpatrons Dürer-Vorträge 2019

**Als Auftakt des Festwochenendes zum 500-jährigen Jubiläum des Sebaldusgrabs findet am Freitag, 19. Juli, von 9.30 bis 19 Uhr ein wissenschaftliches Symposium zur Geschichte des weltberühmten Kunstdenkmals statt. Die Tagung wird im Rahmen der alljährlichen Dürer-Vorträge direkt am Grabmal des Nürnberger Stadtheiligen im Chor von Albrecht Dürers „Hauskirche“ St. Sebald abgehalten und umfasst Vorträge international renommierter Forscherinnen und Forscher.**

Am 19. Juli 1519 wurde das Sebaldusgrab von der Gießerdynastie Peter Vischer und Söhne nach elfjähriger Entstehungszeit seiner Bestimmung übergeben, um den Schrein mit den Gebeinen des Heiligen Sebaldus sicher zu verwahren. Das Grabdenkmal des Stadtpatrons von Nürnberg gilt als Hauptwerk der Kunst zwischen Spätgotik und Renaissance und ist nicht weniger als ein Bilderkosmos: Der monumentale Aufbau aus Messing mit dem dreiteiligen Baldachin umfasst nicht nur Reliefs aus der Sebalduslegende und vollplastische Apostelfiguren, den Sockel bevölkern zudem Helden aus der antiken Mythologie und unzählige allegorische Figuren und Personifikationen.

Trotz seines künstlerischen Rangs ist das Sebaldusgrab noch längst nicht „ausgeforscht“. Zu komplex sind allein die humanistischen Bezüge seiner Figurenwelt. Auch der langwierige Entstehungsprozess des Großprojekts, der sich über zwei Jahrzehnte hinzog, lässt Fragen offen. Ebenso unterbelichtet ist bisher der Nachruhm, den das Werk und sein Schöpfer Peter Vischer über Jahrhunderte genossen. So versprechen die Dürer-Vorträge viele spannende Erkenntnisse zu einem der bedeutendsten Kunstwerke Nürnbergs.

Die Dürer-Vorträge sind eine Kooperation der Museen der Stadt Nürnberg – Albrecht-Dürer-Haus, der Albrecht-Dürer-Haus-Stiftung e.V. und des Kulturreferats der Stadt Nürnberg. Das diesjährige Symposium wird außerdem mitveranstaltet von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Sebald und der FAU Erlangen-Nürnberg. Es wird großzügig gefördert von der Tucher'schen Kulturstiftung.

### Kontakt:

#### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hirschelgasse 9–11  
90403 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 2 31-54 20  
Fax: 09 11 / 2 31-1 49 81  
presse-museen@stadt.nuernberg.de

#### Kunstsammlungen

##### der Stadt Nürnberg

Äußere Sulzbacher Straße 60  
90491 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 2 31-22 85  
Fax: 09 11 / 2 31-49 71  
benno.baumbauer@stadt.nuernberg.de

[museen.nuernberg.de](http://museen.nuernberg.de)  
[duerervortraege.de](http://duerervortraege.de)

15.07.2019



Seite 2 von 3

## PROGRAMM

9.30 Uhr: Pfarrer Dr. Martin Brons  
Eröffnung und Begrüßung

9.45 Uhr: Dr. Thomas Schauerte  
Das Sebaldusgrab und sein humanistisches Umfeld

10.15 Uhr: Dr. Benno Baumbauer  
Sakralität – Historizität – Konkurrenz: Neukonzeptionen von  
Heiligengräbern um 1500

10.45 Uhr: Kaffeepause

11.15 Uhr: Prof. Dr. Franz Machilek  
Person des Hl. Sebaldus im Wandel der Zeit

12 Uhr: Mittagspause  
Mittagsgebet – Versöhnungsgebet von Coventry

12.15 Uhr: Sebalder Mittagsmusik

14 Uhr: PD Dr. Dorothea Diemer  
Anmerkungen zu den Planungsstadien des Sebaldusgrabs

14.30 Uhr: PD Dr. Manuel Teget-Welz  
Peter Vischer und Söhne. Organisation und Produktion bis 1519

15 Uhr: Jacqueline Klusik-Eckert M.A.  
Das Sebaldusgrab im 19. Jahrhundert. Zwischen Künstlerdenkmal und  
verklärtem Rückblick

15.30 Uhr: Kaffeepause

16 Uhr: Dr. Kathrin Müller  
Bericht zu den aktuellen konservatorischen Maßnahmen am  
Sebaldusschrein

16.30 Uhr: Dr. Joachim Werz  
Liturgische Feier oder traditionelle Bürokratie? Ritualhistorische  
Beobachtungen und Perspektiven zur Öffnung des Sebaldusgrabs im  
Wandel der Jahrhunderte

18 Uhr: Prof. Dr. Gerhard Weilandt  
Musikalischer Festvortrag: Starke Männer, schöne Frauen und dazu spielt  
die Musik – Der Kampf der Tugenden und Laster am Sebaldusgrab

Nach den einzelnen Vorträgen besteht jeweils die Möglichkeit zur  
Diskussion.



15.07.2019



Seite 3 von 3

## **INFORMATIONEN KOMPAKT**

### **Termin**

Freitag, 19. Juli 2019, 9.30 bis 19 Uhr

### **Veranstaltungsort**

Sebalduskirche  
Winklerstraße 26  
90403 Nürnberg

### **Eintritt**

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Kontakt**

Kunstsammlungen der Stadt Nürnberg  
Dr. Benno Baumbauer  
Äußere Sulzbacher Straße 60  
90491 Nürnberg  
Tel.: +49 (0)9 11 / 2 31-22 85  
Fax: +49 (0)9 11 / 2 31-49 71  
E-Mail: [benno.baumbauer@stadt.nuernberg.de](mailto:benno.baumbauer@stadt.nuernberg.de)  
Web: [museen.nuernberg.de](http://museen.nuernberg.de)  
Web: [duerervortraege.de](http://duerervortraege.de)

### **Hinweise**

Ausführliche Informationen zu den Vorträgen sowie den Referentinnen und Referenten unter: [duerervortraege.de](http://duerervortraege.de)

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Kunstsammlungen der Stadt Nürnberg unter Telefon 09 11 / 2 31-22 85 sowie bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Museen der Stadt Nürnberg unter Telefon 09 11 / 2 31-54 20.

